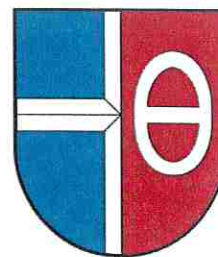


Gemeinde Malsch Rhein-Neckar-Kreis



Gremienvorlage

Amt: Hauptamt
Bearbeiter/in: Amtsleiter
Datum: 25.04.2023
Gremienvorlage: öffentlich
Gremium: Gemeinderat
Kennwort: Statistik (064.000)
Begriff: Kriminalitätsentwicklung 2022
Gemeinde Malsch

Sitzung Nr. 04 / 2023

Tagesordnungspunkt:

2

Sachverhalt:

Durch das Polizeirevier Wiesloch wurde die detaillierte polizeiliche Kriminalitätsstatistik 2022 für die Gemeinde Malsch vorgelegt. Damit kann man sich ein Bild über das der Polizei bekannt gewordene Hellfeld der Kriminalität in der Gemeinde Malsch im Jahr 2022 machen.

In der Sitzung des Gemeinderats werden Vertreter vom Polizeirevier Wiesloch anwesend sein um die Kriminalitätsstatistik 2022 zu erläutern.

Beschlussvorschlag:



Der Gemeinderat der Gemeinde Malsch nimmt die polizeiliche Kriminalitätsstatistik 2022 zur Kenntnis.

Auf die Befangenheitsvorschriften nach § 18 GemO ist zu achten.

Als Anlage sind beigefügt:

Folgekostenberechnung Karten/Folien Unterlagen:

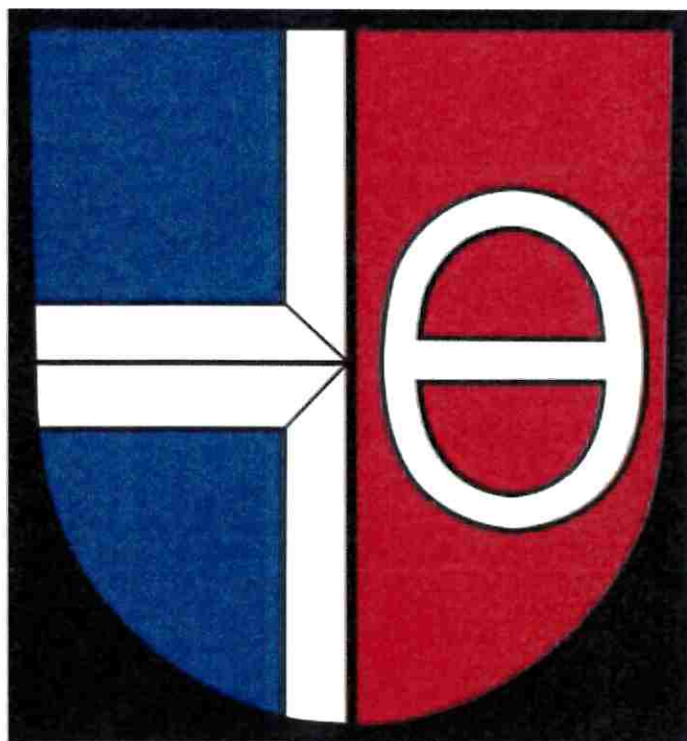
Kriminalitätsentwicklung 2022, Gemeinde Malsch

Handzeichen Sachbearbeiter: FH		Datum: 13.04.2023
Mitzeichnung durch Amtsleiter: FH Handzeichen:		Datum: 13.04.2023
Mitzeichnung durch Rechnungsamt Handzeichen:		Datum:
Mitzeichnung durch Polizeirevier Wiesloch		Datum: 13.04.2023
Zustimmung durch Bürgermeister Tobias Greulich Handzeichen		Datum: 13.04.2023



Kriminalitätsentwicklung 2022

Gemeinde Malsch



Peter Albrecht
Polizeidirektor

In Stichworten

- Insgesamt wurden 86 Straftaten polizeilich registriert
- Anstieg der Straftaten um 20 Fälle (+30,3 %)
- Häufigkeitsziffer liegt bei 2463 und ist damit deutlich angestiegen (Vorjahr 1905)
- Aufklärungsquote liegt bei 41,9 % (Vorjahr 37,9 %)
- 35 Tatverdächtige wurden ermittelt (Vorjahr 30)
- 22,86 % der Tatverdächtigen sind unter 21 Jahre alt; Bevölkerungsanteil 19,4 %
- Nichtdeutsche Tatverdächtige zu 37,14 % beteiligt; Bevölkerungsanteil 7,45 % (Vorjahr 23,33 %)
- Anstieg der Körperverletzungsdelikte von 5 auf 7 Fälle; (+40,0 %)
- Anstieg der Diebstahlsdelikte von 24 Fälle auf 29 Fälle; (+20,8 %)
 - Rückgang der Fahrraddiebstähle von 17 auf 15 Fälle; (-11,80 %)
 - Anstieg der Wohnungseinbrüche von 0 auf 3 Fälle (+300 %)
- Vermögens- u. Fälschungsdelikte von 19 auf 17 Fälle zurückgegangen (-10,5 %)
- Sachbeschädigungen von 4 auf 18 Fälle angestiegen (+350 %)
- Rauschgiftkriminalität von 3 auf 6 Fälle angestiegen (+100 %)
- Straßenkriminalität von 24 auf 34 Fälle angestiegen (+41,7 %)

□

Allgemeine Trends

Nachdem nun in den letzten Jahren ein stetiger Rückgang der Straftaten sowohl im Land Baden-Württemberg als auch in den Regierungsbezirken bzw. den Landkreisen festzustellen war, hat sich diese Situation im Jahr 2022 nun wieder, teilweise auch sehr deutlich, umgekehrt.

So sind die Straftaten im Land Baden-Württemberg von 486.331 Fällen im Jahr 2021 leider wieder um 13,1 % angestiegen und liegen im vergangenen Jahr bei 550.008 Fällen.

Ebenso negativ verändert hat sich die Kriminalitätsentwicklung im Bereich des Regierungspräsidiums Karlsruhe, in dem die Fallzahlen um 8,6 % auf jetzt 149.173 (Vorjahr 137.297) Straftaten und im Rhein-Neckar-Kreis um 17,1 % auf 69.613 (Vorjahr 59.459) Straftaten im Jahr 2022 angestiegen sind.

Dagegen sind die Aufklärungsquoten im Jahr 2022 wieder etwas niedriger geworden. So fiel die Aufklärungsquote im Land-Württemberg von 65,3 % im Jahr 2021 auf 61,4 % im vergangenen Jahr. Im Bereich des Regierungsbezirkes Karlsruhe ging die Aufklärungsquote auf 59,1 % (Vorjahr 64,9 %) zurück und im Rhein-Neckar-Kreis um – 3,3 % auf 57,6 % gegenüber dem Vorjahr.

Polizeirevier Wiesloch im Detail

Im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Wiesloch mit den Städten und Gemeinden Wiesloch, Leimen, Walldorf, Dielheim, Malsch, Mühlhausen, Nußloch, Rauenberg, Sandhausen und St. Leon-Rot ist eine unterschiedliche Entwicklung der Fallzahlen und Aufklärungsquoten festzustellen.

Während in den Städten und Gemeinden Leimen, Dielheim, Mühlhausen und Rauenberg sinkende Fallzahlen registriert wurden, sind in den übrigen Städten und Gemeinden (Wiesloch, Walldorf, St. Leon-Rot, Nußloch, Sandhausen und Malsch) die Fallzahlen zum Teil deutlich angestiegen.

Die Gesamtstraftaten im Bereich des Polizeireviers Wiesloch lagen im Jahr 2022 bei 5515 Fällen und damit um 9,0 % über den Fallzahlen des Jahres 2021.

Einhergehend mit der Zunahme an Straftaten ist die Aufklärungsquote um 0,4 % auf 59,1 % zurückgegangen, wobei dieser Wert immer noch über dem Durchschnittswert der vergangenen zehn Jahre von 58,0 % liegt.

Deliktische Schwerpunkte im Jahr 2022 waren, wie auch schon in den Jahren zuvor, die Deliktsbereiche Diebstahl, Vermögens- und Fälschungsdelikte sowie die Rohheitsdelikte.

Gemeindevergleich Straftaten gesamt - 2021/2022

Vergleichskriterien	01. - 12. 2021			01. - 12. 2022			Zu - oder Abnahme der					Häufigkeitszahl	
	bekannt ge- wordene Fälle	auf- geklärte Fälle	Auf- klärung in %	bekannt ge- wordene Fälle	auf- geklärte Fälle	Auf- klärung in %	Straftaten		aufgeklärten Straftaten		Auf- klärung in %	2021	2022
							Anzahl Fälle	in %	Anzahl Fälle	in %			
Dielheim	215	134	62,3	172	110	64,0	-43	-20,00	-24	-17,9	1,6	2368	1896
Leimen	1027	590	57,4	1016	583	57,4	-11	-1,07	-7	-1,2	-0,1	3823	3761
Malsch	66	25	37,9	86	36	41,9	20	30,30	11	44,0	4,0	1905	2463
Mühlhausen	221	135	61,1	202	131	64,9	-19	-8,60	-4	-3,0	3,8	2548	2313
Nußloch	280	174	62,1	291	162	55,7	11	3,93	-12	-6,9	-6,5	2490	2582
Rauenberg	219	128	58,4	195	125	64,1	-24	-10,96	-3	-2,3	5,7	2502	2234
Sandhausen	535	289	54,0	649	368	56,7	114	21,31	79	27,3	2,7	3488	4220
St.Leon-Rot	517	337	65,2	643	406	63,1	126	24,37	69	20,5	-2,0	3754	4643
Walldorf	618	393	63,6	717	447	62,3	99	16,02	54	13,7	-1,2	3976	4634
Wiesloch	1361	803	59,0	1544	890	57,6	183	13,45	87	10,8	-1,4	5116	5816
PR Wiesloch	5059	3008	59,5%	5515	3258	59,1%	456	9,0	250	8%	-0,4%	3631	3952

Kriminalitätsbelastung

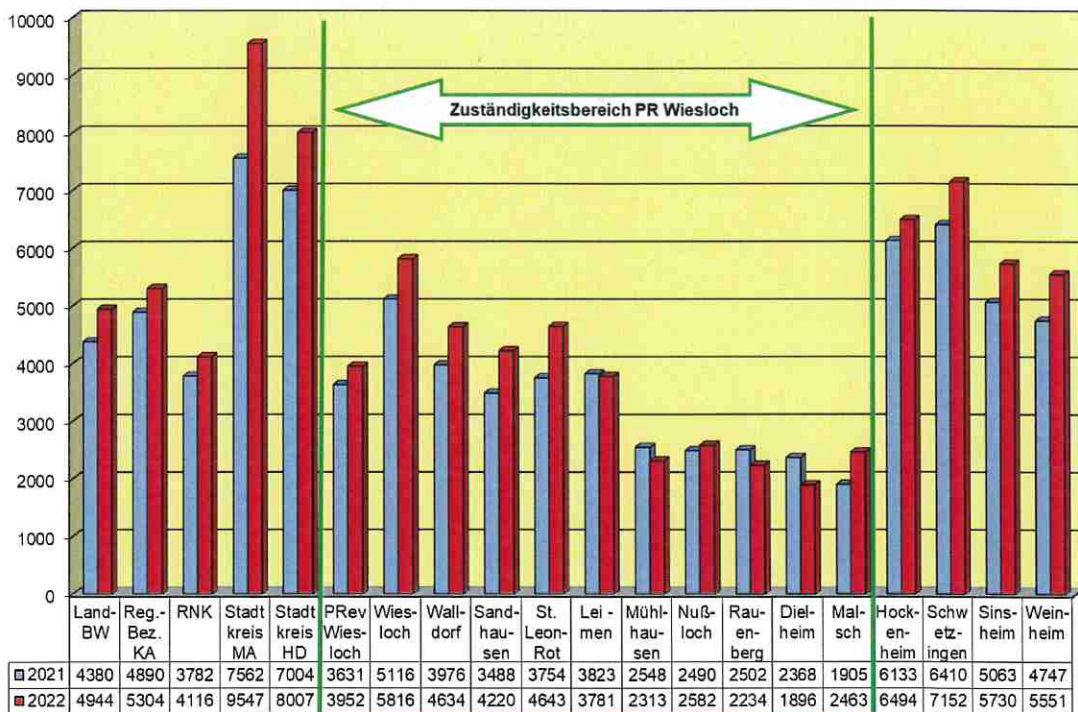
Die Kriminalitätsbelastung in einem Bereich oder in einer Gemeinde wird mit der Häufigkeitsziffer ausgedrückt. Hierbei wird die Anzahl der registrierten Straftaten auf 100.000 Einwohner hochgerechnet, um sie so mit den Häufigkeitsziffern anderer Orte vergleichbar machen zu können. Im Jahr 2022 liegt die Häufigkeitsziffer für den Bereich des Polizeireviers Wiesloch bei 3952 Straftaten pro 100.000 Einwohner. Der Wert stieg damit um 321 Zähler im Vergleich zum Vorjahr.

Die Häufigkeitsziffer beträgt im Betrachtungszeitraum im Rhein-Neckar-Kreis 4116 und im gesamten Land Baden-Württemberg 4944.

Regelmäßig ist die Kriminalitätsbelastung in Ballungsräumen und großen Städten höher als in den ländlichen Gebieten.

Im Jahresvergleich ist zu erkennen, dass die Kriminalitätsbelastung in sechs Städten und Gemeinden angestiegen ist, während sie sich in vier Kommunen positiv entwickelte.

Häufigkeitszahlen im Vergleich



Die Kriminalitätsbelastung/Häufigkeitszahl im Bereich des Polizeireviers Wiesloch ist im Gesamtschnitt um +8,84 % angestiegen.

Positiv entwickelten sich die Häufigkeitszahlen in Dielheim (-19,1 %), Rauenberg (-10,71 %), Mühlhausen (-9,23 %) und Leimen (-1,1 %).

Negative Tendenzen und damit verbunden ein Anstieg der Kriminalitätsbelastung waren in Malsch (+29,29 %), St. Leon-Rot (+23,68 %), Sandhausen (+21,0 %), Walldorf (+16,55 %), Wiesloch (+13,68 %) und Nußloch (+3,69 %) zu verzeichnen.

Straftaten gegen das Leben

Im vergangenen Jahr haben sich im Bereich des Polizeireviers Wiesloch drei Tötungsdelikte ereignet, von denen eines zur Vollendung gebracht wurde.

Im Juni 2022 kam es in einem Wieslocher Krankenhaus zu einem versuchten Totschlag welcher von einem Patienten zum Nachteil einer im Rollstuhl sitzenden Mitpatientin begangen wurde.

Der Tatverdächtige und die Geschädigte befanden sich gemeinsam in einer Therapiestunde, in dessen Verlauf der Mann plötzlich und unvermittelt mit einem Kugelschreiber auf sein im Rollstuhl sitzendes Opfer von hinten einstach und es schwer verletzte. Nur durch das rasche Eingreifen anwesender Pfleger bzw. Therapeuten konnte der Täter überwältigt und von der weiteren Tatausführung abgehalten werden.

Anfang August 2022 griff in St. Leon-Rot ein 41-jähriger Mann wegen eines nichtigen Anlasses seinen 44-jährigen Verwandten mit einer Machete an. Nur dem glücklichen Zufall und der geistesgegenwärtigen Reaktion des Geschädigten war es geschuldet, dass der Angreifer sein Opfer mit der Machete nicht traf und verletzte.

Im Dezember 2022 kam es dann in Leimen zu einer Körperverletzung mit Todesfolge.

In der Nacht von Heilig Abend auf den ersten Weihnachtsfeiertag trafen im Bereich des Kurpfalzentrums zwei Gruppen Jugendlicher aufeinander, in dessen Verlauf der Tatverdächtige sein Opfer mit einem gezielten Fausthieb niederstreckte, so dass dieser bewusstlos nach hinten stürzte und mit dem Hinterkopf ungehindert auf dem Asphalt der Straße/Gehweg aufschlug. Der Geschädigte kam aber wieder zu sich und setzte seinen Weg, ohne ärztliche Hilfe in Anspruch genommen zu haben nach Hause fort und legte sich schlafen.

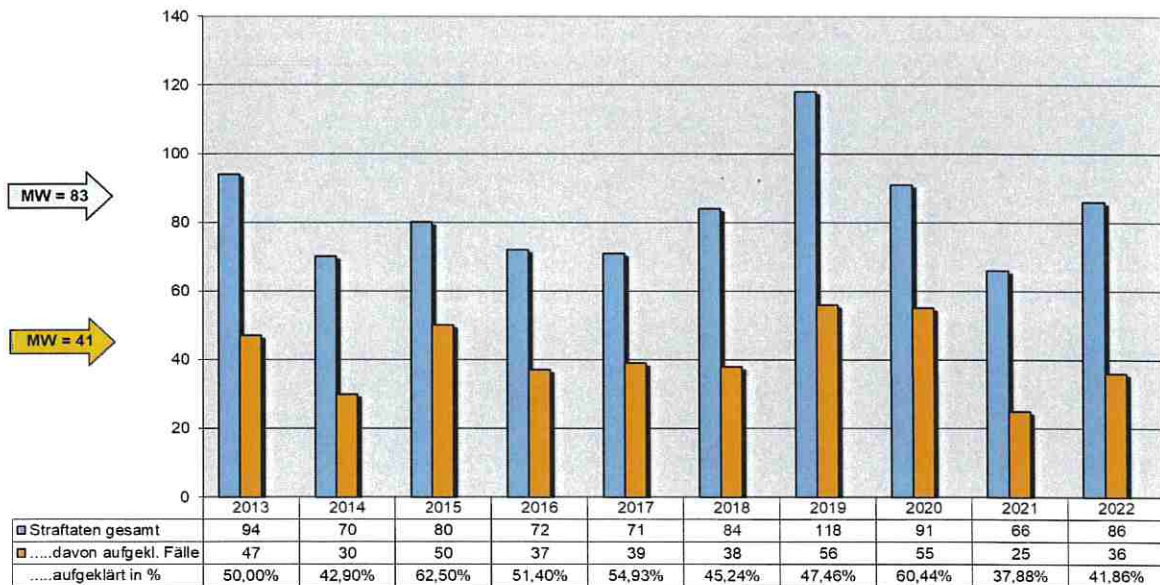
Nach den bisherigen Ermittlungen der Heidelberger Kriminalpolizei starb das Opfer dann im Laufe der Nacht an einem Schädel-Hirn-Trauma und wurde morgens leblos von einem Mitbewohner in seinem Bett aufgefunden. Sämtliche danach eingeleitete Rettungsmaßnahmen blieben erfolglos, das Opfer war aufgrund der erlittenen Verletzungen durch den Faustschlag bzw. den Sturz auf die Straße verstorben.

Entwicklung in der Gemeinde Malsch

Nach 66 registrierten Straftaten in der Gemeinde Malsch im Jahr 2021 und dem damit verbunden zehnjahres-Tiefststand, musste im Jahr 2022 ein deutlicher Anstieg hingenommen werden, so dass 86 Straftaten zu konstatieren waren. Dies bedeutet ein Anstieg von knapp über 30 % (+20 Fälle). Von den 86 registrierten Straftaten konnten „nur“ 36 geklärt werden, das entspricht einer Aufklärungsquote von 41,86 % (Vorjahr 37,88 %). Auch die Aufklärungsquote ist nicht zufriedenstellend, ist allerdings auch von mehreren Faktoren abhängig, die nicht immer von der Polizei zu beeinflussen sind.

Die deliktischen Schwerpunkte in Malsch liegen eindeutig im Diebstahlsbereich, aber auch die Vermögens- und Fälschungsdelikte und die Sachbeschädigungen spielen eine große Rolle hierbei.

Straftaten gesamt / aufgeklärte Fälle



Ermittelte Tatverdächtige

Im Jahr 2022 konnten 35 Tatverdächtige ermittelt und zur Anzeige gebracht werden.

Das sind fünf Personen mehr als im Jahr zuvor.

Dieser Personenkreis war für 36 der insgesamt 86 angezeigten Straftaten verantwortlich.

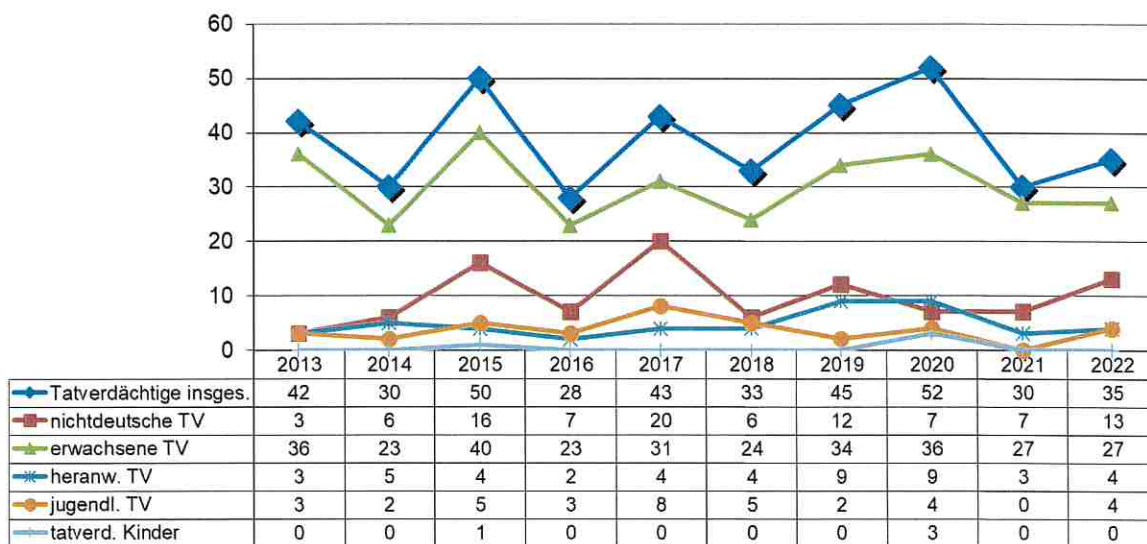
Ein Anteil von 22,86% der Tatverdächtigen ist unter 21 Jahre alt.

Bevölkerungsanteil dieser Altersgruppe liegt bei 19,4 %.

Nichtdeutsche Tatverdächtige waren zu 37,14 % beteiligt (Vorjahr 23,33 %); ihr Bevölkerungsanteil in Malsch liegt bei 7,47 %.

Damit ist dieser Personenkreis weiterhin überproportional häufig an der Begehung von Straftaten in Malsch beteiligt.

Tatverdächtige Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene, Nichtdeutsche



Körperverletzungsdelikte

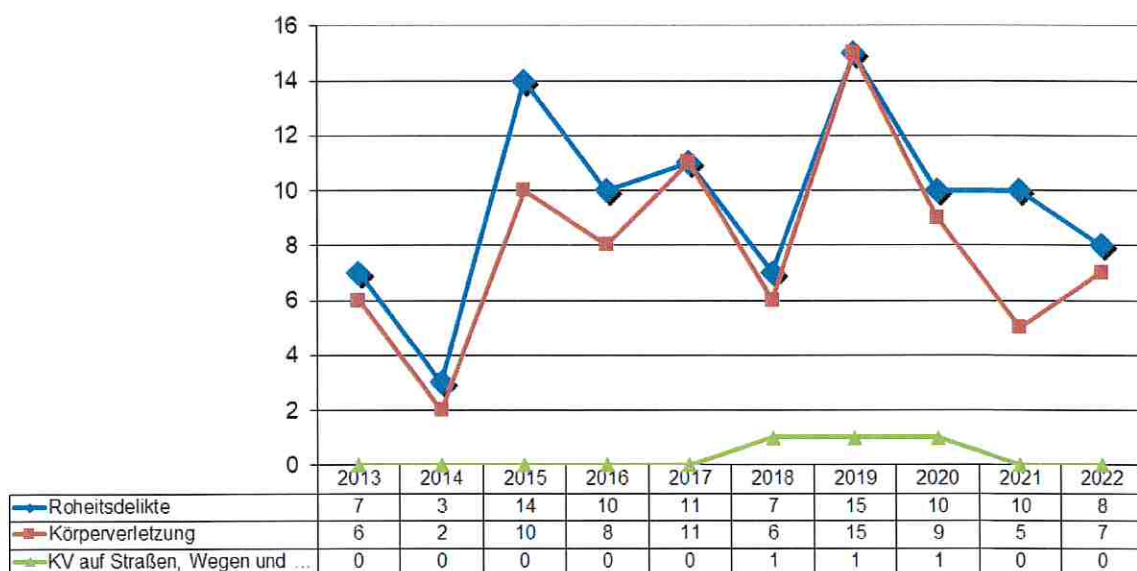
Die „Achterbahnfahrt“ im Bereich der Körperverletzungsdelikte fand auch im Jahr 2022 seine Fortsetzung. Nach fünf Körperverletzungsdelikten im Jahr 2021 schlugen sich im Jahr 2022 sieben Straftaten (+40,0 %) aus diesem Bereich in der Polizeilichen Kriminalstatistik nieder.

Diese Straftaten wurden von drei Jugendlichen und zwei Erwachsenen begangen. Die Aufklärungsquote in diesem Bereich bewegt sich seit Jahren bei um die 70 %.

Der Hang zur Gewaltanwendung ist nach wie vor stark ausgeprägt. Der Konsum von Alkohol oder psychoaktiven Substanzen ist dabei ein Beschleuniger und Katalysator bei Gewaltdelikten, gerade bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Um dieser Entwicklung zu begegnen, kommen über die Strafverfolgung hinaus präventive Angebote wie Antiaggressionstrainings oder im schulischen Bereich das Aktionsprogramm „Herausforderung Gewalt“ zum Einsatz. Gewaltprävention ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Ebenso wird dem Aspekt des Opferschutzes eine immer größere Beachtung beigemessen.

Rohheitsdelikte, Körperverletzung, KV auf Straßen, Wegen und Plätzen



Zu dem Bereich der Körperverletzungsdelikte werden auch Delikte der „Gewalt im sozialen Nahraum“ subsummiert. Auch diese sind im Jahr 2022 wieder leicht angestiegen und schlagen mit fünf Fällen sich in der Polizeilichen Kriminalstatistik von Malsch nieder.

**Gewalt im sozialen Nahraum -
Fallzahlen im langjährigen Vergleich im Bereich des Prev Wiesloch**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Mittelwert
Wiesloch	31	40	64	42	50	33	23	35	32	29	38
Leimen	42	69	41	28	23	30	12	27	38	31	34
Walldorf	14	28	24	19	18	12	8	13	7	9	15
Dielheim	15	8	11	8	14	12	14	2	5	4	9
Nußloch	10	17	23	18	30	9	9	17	12	6	15
Malsch	3	0	8	3	2	6	0	1	0	2	3
Mühlhausen	7	12	15	4	9	9	6	7	7	0	8
Rauenberg	0	6	14	8	11	11	15	4	10	4	8
Sandhausen	11	7	9	2	12	9	5	9	12	13	9
St.Leon-Rot	3	12	16	9	12	27	10	9	15	4	12
Revierbereich	136	199	225	141	181	158	102	124	138	102	156

Seit November 2021 wurde bei der Polizei Baden-Württemberg das Projekt ODARA (Ontario Domestic Assault Risk Assessment) eingeführt, bei welchem es darum geht, durch eine verbesserte Zusammenarbeit aller Behörden alles zu tun, um dem Opfer optimale Hilfe, Unterstützung und Sicherheit geben zu können.

Diebstahlsdelikte

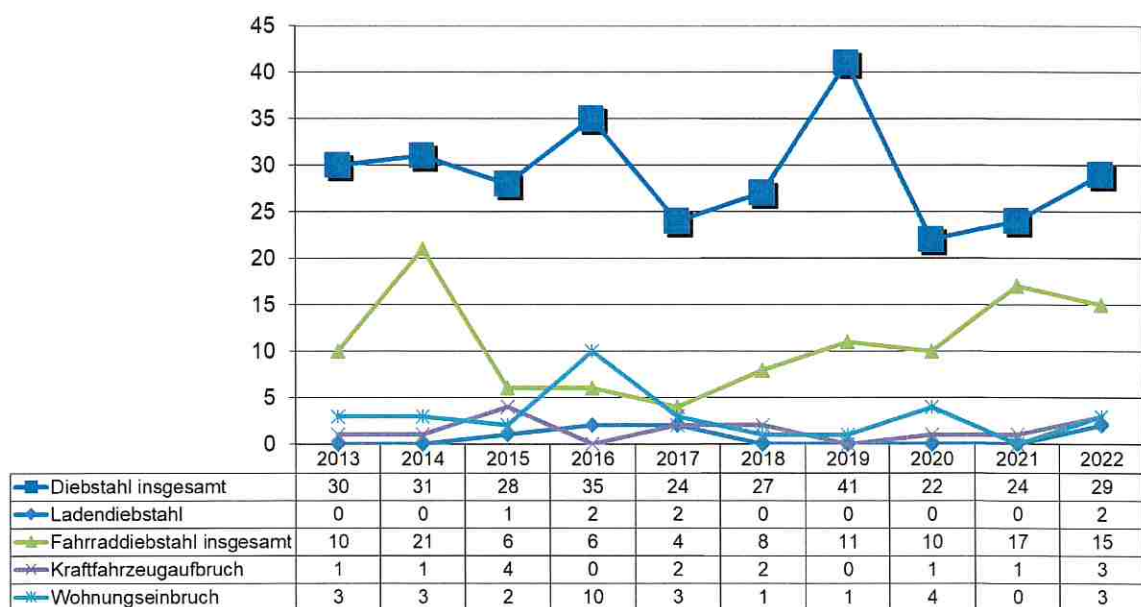
Nach einem leichten Anstieg der Diebstahlsdelikte im Jahr 2021 musste in Malsch im Jahr 2022 eine weitere Steigerung konstatiert werden. Nach 24 Fällen im Jahr 2021 mussten im Jahr 2022 fünf Straftaten mehr im Jahr 2022, also 29 Fälle registriert werden.

Damit befinden sich die Fallzahlen nun genau auf dem Zehn-Jahres-Mittelwert von 29 Fällen.

Gemeindevergleich - Diebstahlsdelikte 2021/2022

Gemeinde	01. - 12. 2021			01. - 12. 2022			Zu - oder Abnahme der				Häufigkeitszahl		
	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	Straftaten Anzahl	in %	aufgeklärten Fälle Anzahl	in %	Auf-klärungs-quote	2021 Einwohner	2022 Einwohner
Dielheim	58	25	43,1	28	7	25,0	-30	-51,7	-18	-72,0	-18,1	639	309
Leimen	263	40	15,2	328	78	23,8	65	24,7	38	95,0	8,6	979	1214
Malsch	24	0	0,0	29	4	13,8	5	20,8	4	0,0	13,8	693	631
Mühlhausen	49	6	12,2	37	9	24,3	-12	-24,5	3	50,0	12,1	565	424
Nußloch	50	7	14,0	79	21	26,6	29	58,0	14	200,0	12,6	445	701
Rauenberg	49	13	26,5	37	9	24,3	-12	-24,5	-4	-30,8	-2,2	560	424
Sandhausen	135	30	22,2	172	39	22,7	37	27,4	9	30,0	0,5	880	1118
St.Leon-Rot	122	32	26,2	188	51	27,1	66	54,1	19	59,4	0,9	886	1357
Walldorf	179	61	34,1	210	69	32,9	31	17,3	8	13,1	-1,2	1151	1357
Wiesloch	355	99	27,9	459	130	28,3	104	29,3	31	31,31	0,4	1334	1729
PR Wiesloch gesamt	1284	313	24,4	1567	417	26,6	263	22,0	104	33,2	2,2	922	1123

Verteilung der Diebstahlsdelikte



Wohnungseinbruch

Nachdem in Malsch im Jahr 2021 kein Einbruch angezeigt worden war, mussten im Jahr 2022 vier Wohnungseinbrüche in der polizeilichen Kriminalstatistik aufgenommen werden. Dies dürfte auch im Zusammenhang mit der Aufhebung der pandemiebedingten Beschränkungen stehen.

Gemeindevergleich - Wohnungseinbrüche 2021/2022

Gemeinde	01. - 12. 2021			01. - 12. 2022			Zu- oder Abnahme der					Häufigkeitszahl	
	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	Straftaten		aufgeklärten Fälle			2021 Einwohner	2022 Einwohner
							Anzahl	in %	Anzahl	in %	Auf-klärungs-quote		
Dielheim	0	0	0,0	1	1	100,0	1	#####	1	0,0	100,0	0,0	11,0
Leimen	12	3	25,0	9	4	44,4	-3	-25	1	33,3	19,4	44,7	33,3
Malsch	0	0	0,0	3	1	33,3	3	#####	1	0,0	33,3	0,0	35,9
Mühlhausen	0	0	0,0	5	2	40,0	5	#####	2	0,0	40,0	0,0	57,3
Nußloch	5	2	40,0	4	1	25,0	-1	-20	-1	-50,0	-15,0	44,5	35,5
Rauenberg	2	2	100,0	4	2	50,0	2	100	0	0,0	-50,0	22,9	45,8
Sandhausen	5	2	40,0	12	1	8,3	7	140	-1	-50,0	-31,7	32,6	78,0
St.Leon-Rot	6	1	16,7	6	1	16,7	0	0	0	0,0	0,0	43,6	43,3
Walldorf	2	0	0,0	13	1	7,7	11	550	1	0,0	7,7	12,9	34,0
Wiesloch	14	0	0,0	8	3	37,5	-6	-42,9	3	0	37,5	52,6	30,1
PR Wiesloch gesamt	46	10	21,7	65	17	26,2	19	41,3	7	70,0	4,4	33,0	46,6

Bei der Aufklärung von Wohnungseinbrüchen kann die Bevölkerung wesentlich dazu beitragen, wenn auffällige Beobachtungen sofort nach Bekanntwerden der Polizei gemeldet werden. Täterfestnahmen erfolgen häufig nach Anrufen von Nachbarn oder sonstigen Zeugen. Da die Folgen der Wohnungseinbrüche bei den Bewohnern häufig über den materiellen Schaden hinausgehen, beispielsweise konnten posttraumatische Folgen beobachtet werden, versucht die Polizei lagebedingt auch immer wieder durch Kontrollen und Streifenfahrten Einfluss auf das Geschehen zu nehmen.

Es zeigte sich, dass technische Sicherungen oftmals den vom Täter gesuchten schnellen Erfolg vereitelt haben. Die Beratungsstelle bei der Kriminalpolizei in Heidelberg (Tel. 06221/1857-125) führt vor Ort Schwachstellenanalysen durch und berät Jedermann kostenlos über individuelle Sicherungsmöglichkeiten. Diese Präventionsmöglichkeit sollte von den Bürgern noch stärker angenommen werden

Fahrraddiebstahl

Der Diebstahl von Fahrrädern ist im Jahr 2022 um zwei Fälle auf 15 Straftaten (-11,8 %) zurückgegangen.

Tatschwerpunkt war, wie in den vergangenen Jahren auch, der Bereich um den Bahnhof Rot/Malsch.

Nach wie vor ist auch eine mangelnde Sicherung des Fahrrades dafür verantwortlich, dass die Anzahl der Fahrraddiebstähle sich auf diesem hohen Niveau bewegen. Nicht nur ein hochwertiges Schloss sind von großer Bedeutung, auch die Tatsache, dass das Zweirad am Effektivsten an einen Pfosten/Laternenmast bzw. einem vorhandenen Fahrradständer angeschlossen werden sollten.

Gemeindevergleich - Fahrraddiebstahl 2021/2022

Gemeinde	01. - 12. 2021			01. - 12. 2022			Zu - oder Abnahme der					Häufigkeitszahl	
	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	Straftaten		aufgeklärten Fälle			2021 Ein-wohner	2022 Ein-wohner
							Anzahl	in %	Anzahl	in %	Auf-klärungs-quote		
Dielheim	5	0	0,0	1	0	0,0	-4	20,0	0	0,0	0,0	55	11
Leimen	73	2	2,7	85	8	9,4	12	16,4	6	300,0	6,7	272	315
Malsch	18	0	0,0	15	1	6,7	-3	-16,7	1	0,0	6,7	519	430
Mühlhausen	2	0	0,0	2	1	50,0	0	0,0	1	0,0	50,0	23	23
Nußloch	9	0	0,0	7	2	28,6	-2	-22,2	2	0,0	28,6	80	62
Rauenberg	8	1	12,5	2	0	0,0	-6	-75,0	-1	-100,0	-12,5	91	23
Sandhausen	33	1	3,0	31	1	3,2	-2	-6,1	0	0,0	0,2	215	202
St.Leon-Rot	27	2	7,4	50	11	22,0	23	85,2	9	450,0	14,6	196	361
Walldorf	42	1	2,4	56	7	12,5	14	33,3	6	600,0	10,1	270	352
Wiesloch	77	4	5,2	117	6	5,1	40	51,9	2	50	-0,1	289	441
PR Wiesloch gesamt	294	11	3,7	366	37	10,1	72	24,5	26	236,4	6,4	211	262

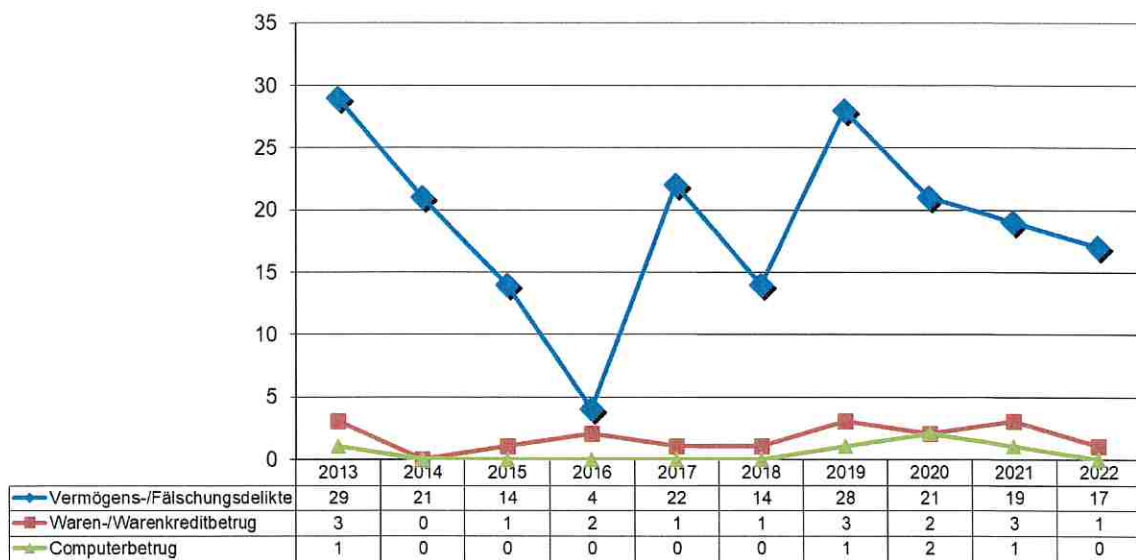
Vermögens- und Fälschungsdelikte

Bereits in den letzten beiden Jahren sind die Straftaten im Bereich der Vermögens- und Fälschungsdelikte in Malsch zurückgegangen, so auch im Jahr 2022.

Nach 19 Fällen im Jahr 2021 mussten im Jahr 2022 17 Fälle (-10,5 %) in der Statistik aufgenommen werden.

Die Aufklärungsquote liegt in diesem Bereich immer deutlich über dem Durchschnittswert, so auch in Malsch, diese liegt bei 76,5 % im Jahr 2022.

Vermögens- u. Fälschungsdelikte



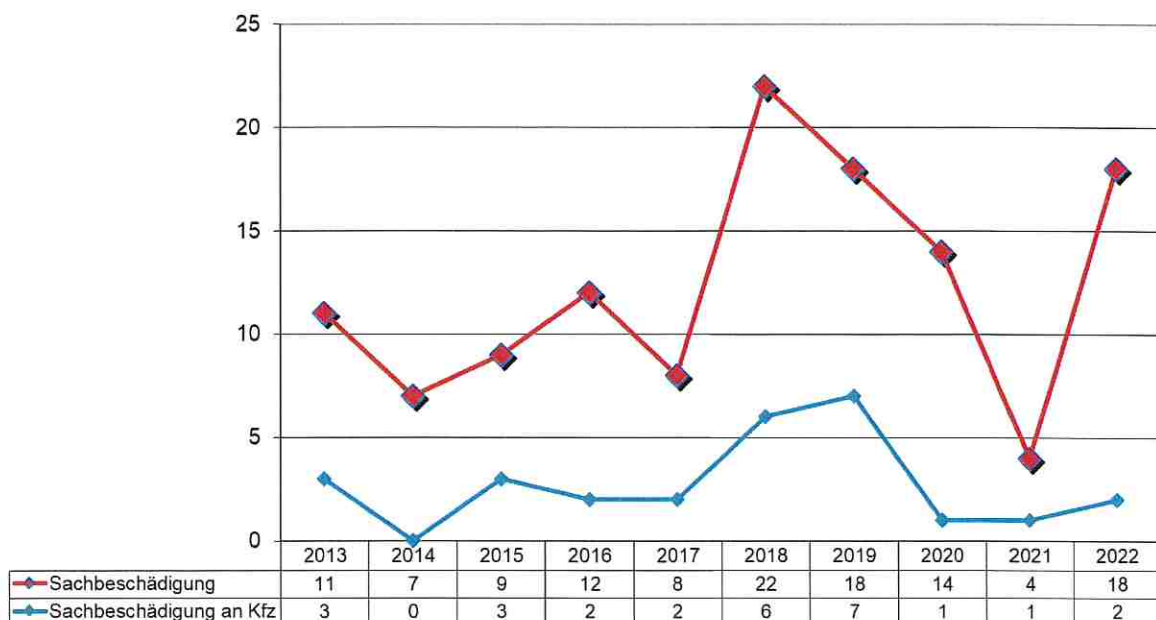
Sachbeschädigungen

Im Jahr 2021 wurden gerade mal vier Fälle der Sachbeschädigung in Malsch zur Anzeige gebracht. Dies änderte sich im Jahr 2022 allerdings sehr drastisch, sage und schreibe 18 Sachbeschädigungen (+350 %) wurden zur Anzeige gebracht. Hier wurden u.a. Briefkästen an Wohnhäusern beschädigt, in Weinbergen wurden Spanndrähte der einzelnen Reihen durchgeschnitten, Reifen an Autos wurden zerstochen und in einem Fall wurde ein Feuer auf einem fremden Grundstück angezündet und Müll verbrannt, so dass das Gras und eine aufgestellte Bank zerstört wurden.

Bei der Aufklärung dieser Taten ist die Polizei auf die Mitarbeit der Bevölkerung besonders angewiesen. Zeugenhinweise und die rechtzeitige Verständigung sind oftmals die einzigen Mittel, um die Täter auf frischer Tat festzunehmen oder die Tat im Nachhinein aufzuklären. Zumindest aber wird durch die Verständigung der Polizei oftmals die Fortsetzung einer Tatserie gestoppt und dadurch weitere Straftaten verhindert.

Im Jahr 2022 konnte lediglich ein Fall in diesem Deliktsfeld aufgeklärt werden. Das ist äußerst unbefriedigend.

Sachbeschädigungen



Rauschgiftkriminalität

Nachdem im Jahr 2021 insgesamt drei Fälle der Rauschgiftkriminalität in Malsch festgestellt worden waren, hat sich im Jahr 2022 die registrierten Straftaten in diesem Bereich auf sechs Fälle verdoppelt.

Auf Grund der Tatsache, dass man bei Rauschgiftkriminalität von sog. Holkriminalität spricht, ist die Aufklärungsquote immer sehr hoch. Holkriminalität heißt, dass Eigeninitiative der Polizei diese Straftaten zu Tage fördern und daher in aller Regel der Tatverdächtige/die Tatverdächtige sofort ermittelt sind.

Im Jahr 2022 konnten somit alle Straftaten aus diesem Bereich in Malsch geklärt werden.

Gemeindevergleich - Rauschgiftkriminalität 2021/2022

Gemeinde	01. - 12. 2021			01. - 12. 2022			Zu- oder Abnahme der Straftaten				Häufigkeitszahl		
	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	bekannt ge-wordene Fälle	auf-geklärte Fälle	Auf-klärung in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Auf-klärungs-quote	2021 Einwohner	2022 Einwohner
Dielheim	9	8	88,9	14	14	100,0	5	55,6	6	75,0	11,1	99	154
..... davon auf BAB	0	0	0,0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0,0		
Leimen	81	77	95,1	40	38	95,0	-41	-50,6	-39	-50,6	-0,1	302	148
Malsch	3	3	100,0	6	6	100,0	3	100,0	3	100,0	0,0	87	172
Mühlhausen	22	22	100,0	44	40	90,9	22	100,0	18	81,8	-9,1	254	504
Nußloch	26	25	96,2	22	19	86,4	-4	-15,4	-6	-24,0	-9,8	231	195
Rauenberg	14	12	85,7	23	20	87,0	9	64,3	8	66,7	1,2	160	264
..... davon auf BAB	3	3	100,0	0	0	#DIV/0!	-3	-100,0	-3	-100,0	#DIV/0!		
Sandhausen	44	41	93,2	43	41	95,3	-1	-2,3	0	0,0	2,2	287	280
..... davon auf BAB	19	19	100,0	13	13	100,0	-6	-31,6	-6	-31,6	0,0		
St.Leon-Rot	70	68	97,1	74	74	100,0	4	5,7	6	8,8	2,9	508	524
..... davon auf BAB	56	56	100,0	59	59	100,0	3	5,4	3	5,4	0,0		
Walldorf	53	47	88,7	56	54	96,4	3	5,7	7	14,9	7,7	341	362
..... davon auf BAB	10	10	100,0	9	9	100,0	-1	-10,0	-1	-10,0	0,0		
Wiesloch	109	55	50,5	117	57	48,7	8	7,3	2	3,6	-1,7	410	441
PR Wiesloch gesamt	431	358	83,06	439	363	82,7	8	1,9	5	1,4	-0,4	309	315
..... davon auf BAB	88	88	100,00	81	81	100,00	-7	-7,95	-7	-8,0	0,0		

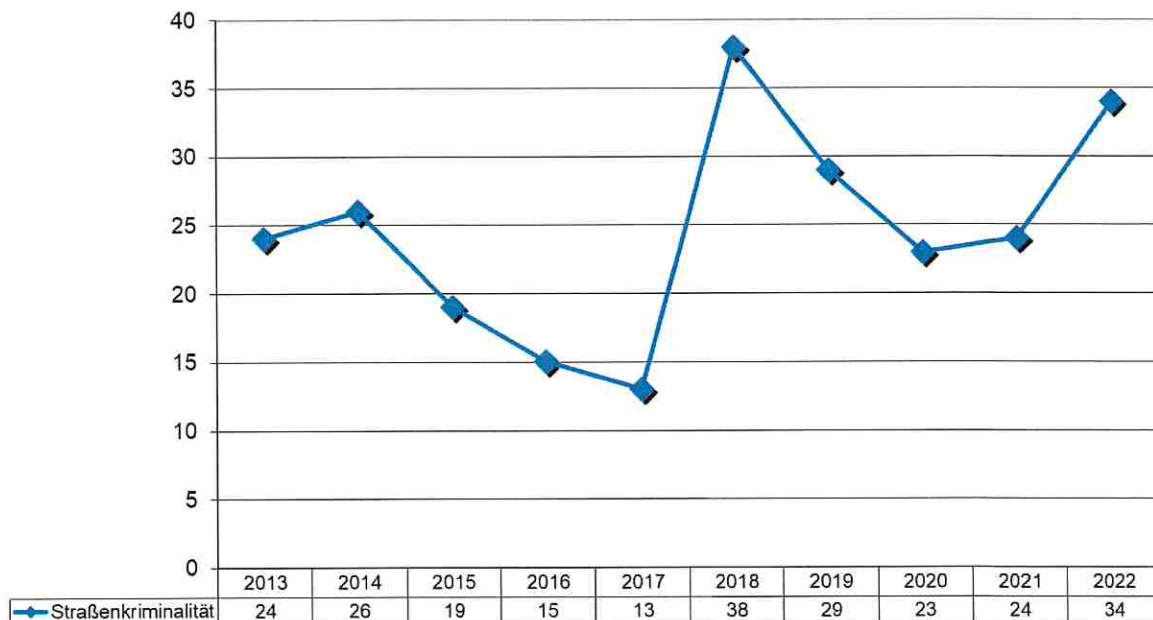
Straßenkriminalität

Unter dem Begriff Straßenkriminalität werden alle Sexualdelikte, Rohheits- und Eigentumsdelikte sowie Sachbeschädigungen, die sich im öffentlichen Raum ereignet haben, zusammengefasst.

Zum öffentlichen Raum zählen Parkanlagen, der Straßenverkehrsraum, Schulen, u.a. öffentliche Einrichtungen, sowie Festgelände und Kinderspielplätze.

Im Jahr 2022 stieg die Anzahl der registrierten Straftaten in diesem Bereich in Malsch auf 34 Fälle (+10 Fälle/+41,7 %) an und liegt damit auch deutlich über dem Zehn-Jahres-Mittelwert von 25 Fällen. Vor Allem Diebstähle und Sachbeschädigungen schlagen sich im Jahr 2022 in diesem Deliktsfeld nieder.

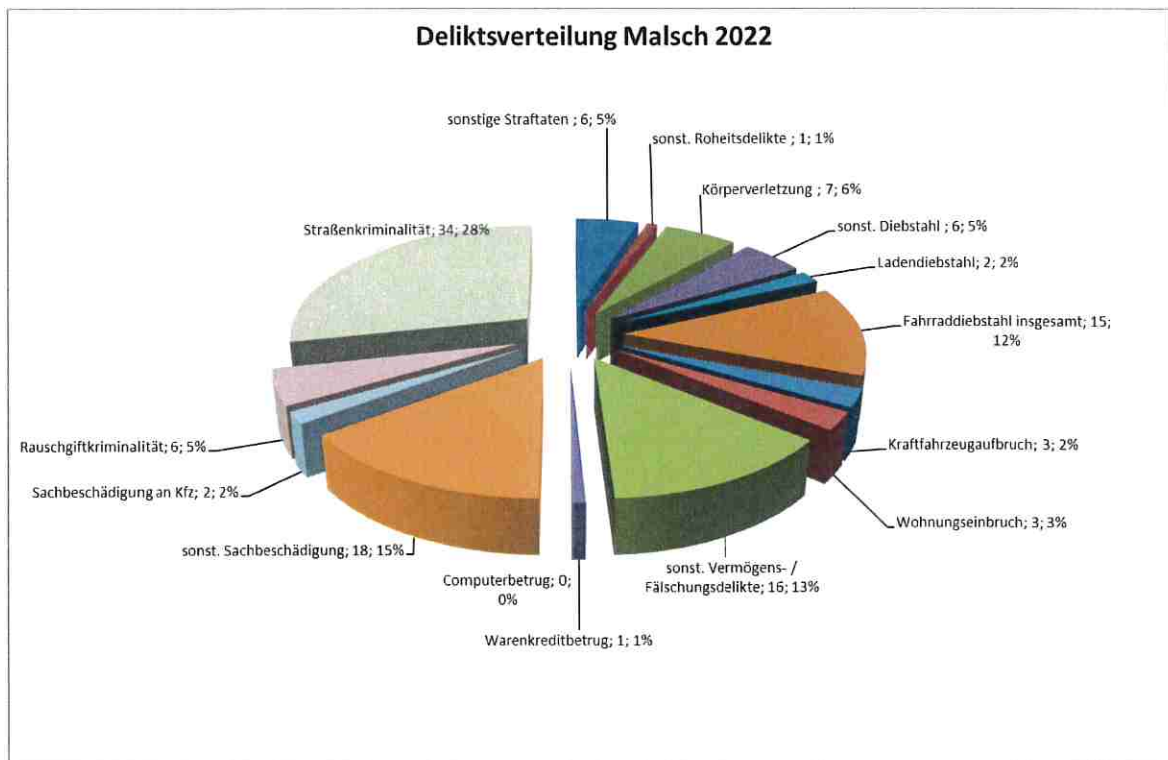
Straßenkriminalität



Deliktsverteilung allgemein

An der folgenden grafischen Darstellung wird deutlich, dass die Deliktsfelder Diebstahl, Vermögens- und Fälschungsdelikte und die Sachbeschädigungen den Schwerpunkt der polizeilichen Ermittlungsarbeit in Malsch ausmachen.

Mehr als $\frac{3}{4}$ der gesamten Straftaten bilden diese drei Deliktsbereiche im Jahr 2022.



Anlagen

- Tabellen zur Entwicklung der Straftaten in ausgewählten Deliktsbereichen
- Tabellen zur Entwicklung der ermittelten Tatverdächtigen

Kriminalitätsentwicklung Gemeinde Malsch 2013 bis 2022 - Straftaten

(Quelle: PKS, Tab. 99)

	Jahre												Veränd.		MW
													absol.	%	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022					
Straftaten gesamt	94	70	80	72	71	84	118	91	66	86	20	30,3%	83		
.....davon aufgekl. Fälle	47	30	50	37	39	38	56	55	25	36	11	44,0%	41		
.....aufgeklärt in %	50,00%	42,90%	62,50%	51,40%	54,93%	45,24%	47,46%	60,44%	37,88%	41,86%	3,98%		49,46%		
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0%	0		
Sexualstraftaten	2	0	1	1	0	0	3	4	0	2	2	0,0%	1		
Roheitsdelikte	7	3	14	10	11	7	15	10	10	8	-2	-20,0%	10		
Körperverletzung	6	2	10	8	11	6	15	9	5	7	2	40,0%	8		
KV auf Straßen, Wegen und ...	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0,0%	0		
Diebstahl insgesamt	30	31	28	35	24	27	41	22	24	29	5	20,8%	29		
Ladendiebstahl	0	0	1	2	2	0	0	0	0	2	2	0,0%	1		
Fahrraddiebstahl insgesamt	10	21	6	6	4	8	11	10	17	15	-2	-11,8%	11		
Kraffahrzeugaufbruch	1	1	4	0	2	2	0	1	1	3	2	200,0%	2		
Wohnungseinbruch	3	3	2	10	3	1	1	4	0	3	3	0,0%	3		
Tageswohnungseinbruch	0	1	0	6	1	1	0	0	0	1	1	0,0%	1		
Vermögens-/Fälschungsdelikte	29	21	14	4	22	14	28	21	19	17	-2	-10,5%	19		
Waren-/Warenkreditbetrug	3	0	1	2	1	1	3	2	3	1	-2	-66,7%	2		
Computerbetrug	1	0	0	0	0	0	1	2	1	0	-1	-100,0%	1		
Sachbeschädigung	11	7	9	12	8	22	18	14	4	18	14	350,0%	12		
Sachbeschädigung an Kfz	3	0	3	2	2	6	7	1	1	2	1	100,0%	3		
Rauschgiftkriminalität	4	1	4	1	1	4	6	6	3	6	3	100,0%	4		
Straßenkriminalität	24	26	19	15	13	38	29	23	24	34	10	41,7%	25		

Kriminalitätsentwicklung Gemeinde Malsch 2013 bis 2022 - Tatverdächtige

(Quelle: PKS, Tab. 20 u. 01)

	Jahre											Veränd.	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	absol.	%	
Tatverdächtige insges.	42	30	50	28	43	33	45	52	30	35	5	16,7%	
dav. männl.	34	21	45	22	38	27	37	44	25	27	2	8,0%	
%-Anteil d. männl. TV	81,00%	70,00%	90,00%	78,57%	88,37%	81,82%	82,22%	84,62%	83,33%	77,14%			
dav. weibl.	8	9	5	6	5	6	8	8	5	8	3	60,0%	
%-Anteil d. weibl. TV	19,00%	30,00%	10,00%	21,43%	11,63%	18,18%	17,78%	15,38%	16,67%	22,86%	6	19%	
nichtdeutsche TV	3	6	16	7	20	6	12	7	7	13	6	85,7%	
%-Anteil d. nichtd. TV	7,10%	20,00%	32,00%	25,00%	46,51%	18,18%	26,67%	13,46%	23,33%	37,14%		13,81%	
erwachsene TV	36	23	40	23	31	24	34	36	27	27	0	0,0%	
%-Anteil d. erw. TV	85,70%	76,67%	80,00%	82,14%	72,09%	72,73%	75,56%	69,23%	90,00%	77,14%		-12,86%	
TV unter 21	6	7	10	5	12	9	11	16	3	8	5	166,7%	
%-Anteil d. unt. 21 TV	14,30%	23,33%	20,00%	17,86%	27,91%	27,27%	24,44%	30,77%	10,00%	22,86%		12,86%	
heranw. TV	3	5	4	2	4	4	9	9	3	4	1	33,3%	
%-Anteil d. heranw. TV	7,10%	16,67%	8,00%	7,14%	9,30%	12,12%	20,00%	17,31%	10,00%	11,43%		1,43%	
jugendl. TV	3	2	5	3	8	5	2	4	0	4	4	#DIV/0!	
%-Anteil d. jugendl. TV	7,10%	6,67%	10,00%	10,71%	18,60%	15,15%	4,44%	7,69%	0,00%	11,43%		11,43%	
tatverd. Kinder	0	0	1	0	0	0	0	3	0	0	0	0,0%	
%-Anteil d. tv. Kinder	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	5,77%	0,00%	0,00%		0,00%	